

# NIEDERSCHRIFT

über die

## 9. Sitzung des Bürgerbeirates Wiesbaden

am 18.02.2002, 18.00 Uhr

Rathaus, Raum 107, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

### Anwesend waren:

Herr Dr. Eckelmann, Herr Henn, Frau Homberg, Prof. Jochem, Dr. von Poser, Herr Reiß, Herr Schüler, Herr Schuster

### Zu TOP 1 Neugestaltung der Fußgängerzone / Benennung eines Planungsbüros

In Ergänzung der in der 8. Sitzung am 06.02.2002 gefassten Empfehlungen (siehe Niederschrift vom 18.02.2002, zu TOP 1) hat der Bürgerbeirat folgende Anregungen:

*Die Fußgängerzone von Wiesbaden sollte durch ihre Gestaltung unverwechselbar werden.*

#### Mauritiusplatz; Ergebnis des städtebaulichen Ideenwettbewerbs

Keines der Ergebnisse des Städtebaulichen Wettbewerbs kann wirklich überzeugen. Aus diesem Grund werden für die Gestaltung des Mauritiusplatzes, dem einzigen echten Platz der Fußgängerzone, folgende Anregungen gemacht:

- *Zur Beseitigung des Höhenunterschiedes zwischen Schulgasse und Mauritiusplatz Errichtung einer großzügige Treppenanlage quer über die Schulgasse, nicht entlang der Südseite des Mauritiusplatzes. Ein positiver Nebeneffekt ist die gleichzeitige Vergrößerung der zur Verfügung stehenden Platzfläche.*
- *Errichtung eines Gebäudes in Ergänzung der Brandmauer Bellwinkel, ggf. auch um die Ecke,  
1. zur Aufnahme von Gastronomiebetrieben, die bisher auf dem Platz unter gebracht sind,  
2. zur Kaschierung der Brandmauer Bellwinkel,  
3. als bauliche Lösung, um Platzbesuchern einen Sonnenplatz zu gewährleisten.*
- *Ein ausreichendes Gastronomieangebot sollte vorhanden sein, das sich auch draußen ausdehnen darf.*
- *Die Kleine Schwalbacher Straße sollte durch kleinteiligen und hochwertigen Einzelhandel, wie im Schiffchen, genutzt werden können.*

### Information der Bevölkerung

*Die jetzt erarbeiteten Pläne müssen an leicht zugänglicher Stelle öffentlich ausgestellt und der Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Der Bürgerbeirat regt an, eine ständige Ausstellung auf dem Mauritiusplatz einzurichten. Denkbar wäre auch eine Ausstellungsaktion mit Bus/Zelt, in denen die Pläne und Modelle dargestellt werden.*

### Benennung eines Planungsbüros

Der Bürgerbeirat schlägt vor, das Büro 3+Freiraumplaner, Aachen zu beteiligen:

3+Freiraumplaner  
H. W. Rohn, G.Lingnau, N. Kloeters  
Bachstraße 22

52066 Aachen

Telefon: 0241/504077  
Telefax: 0241/531161  
E-Mail: mail@3plusfreiraumplaner.de

Ersatzvorschlag:  
Kontakt über Fa. Henn  
CM  
Tomazs Chybolski  
ul. Ostrowskiego 9  
53238 Breslau  
Polen

Telefon: +48/713390470  
oder +48/713390470

### **Zu TOP 2 Kranzplatz/ Rose/Kureck; Benennung von zwei Planungsbüros**

Der Bürgerbeirat schlägt vor, folgende Büros zu beteiligen:

1. Das Büro, das den auf dem beiliegenden Photo (Anlage 3) dargestellten Platz (Plaza de Guipuzkoa) in San Sebastian geplant hat.
2. 3+Freiraumplaner, Aachen (s. o.)

### **Zu TOP 3 Umgebung des Hauptbahnhofs**

Die Behandlung erfolgt voraussichtlich in der nächsten Sitzung.

*Der Bürgerbeirat erinnert an die Vorlage des städtebaulichen Vertrages.*

### **Zu TOP 4 Bürgersprechstunde**

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, den 19.03.2002 statt.

## **Zu TOP 5 Verschiedenes**

### Weitere Sitzungstermine

Montag, 04.03.2002

Montag, 25.03.2002

Mittwoch, 24.04.2002

Mittwoch, 22.05.2002

von Poser  
Sitzungsleiter/in

Wilk  
Protokollführung

### **Anlagen zur Niederschrift**

1. Anwesenheitsliste
2. Tagesordnung
3. Photo